



SAUT DU DOUBS, NE

ZWISCHEN RUMMEL UND IDYLLE

KONTRASTREICHE RUNDWANDERUNG ZUM HÖCHSTEN WASSERFALL DES SCHWEIZER JURAS.

Grenzfluss zwischen der Schweiz und Frankreich
Startpunkt ist das 1'000-Seelen-Dorf Les Brenets. Wie in La Chaux-de-Fonds und Le Locle ist in Les Brenets die Uhrmacherei ein wichtiger Industriezweig. Ein fünftägiger Weitwanderweg auf den Spuren der Uhrenschmuggler verspricht Abenteuerliches. Um die Salzsteuer zu umgehen, wurden einst Uhrwerke, Gläser und Rubine über die Grenze geschmuggelt. Dieser Wandertipp begnügt sich mit einer gemütlichen Tageswanderung, coronakonform ohne Grenzübertritt.

Zu Fuss oder mit dem Boot

Beim Bahnhof weisen die gelben Wegweiser die Richtung. Um die Zeit auf dem Asphalt zu verkürzen und am Wasser zu verlängern, wird nicht der direkte Weg zum Wasserfall eingeschlagen. «Embarcadère pour le Saut du Doubs» steht auf dem Schild, dem gefolgt wird. Nach einer Viertelstunde ist der Bootshafen erreicht. Im Stundentakt fahren hier die Boote des Familienbetriebs auf dem Lac des Brenets zum Wasserfall Saut du Doubs. Der Fussweg folgt dem Flusslauf. Nach einer halben Stunde kann der asphaltierten Strasse nicht mehr ausgewichen werden.

Dieser wird auf der regionalen Wanderroute Nr. 95 zwei Kilometer flussabwärts gefolgt.

Beliebtes Ausflugsziel

Bei der Bootsanlegestelle und den Restaurants beidseits des nordöstlichen See-Endes angekommen, herrscht an sonnigen Wochenenden Hochbetrieb. Doch gleich hinter den Gebäuden wird der Doubs wieder wild und nimmt zumindest akustisch überhand. Noch 10 Minuten Fussmarsch und das donnernde Spektakel, der 27 Meter hohe Wasserfall, kann von Aussichtsplattformen aus bestaunt werden.

Szenenwechsel

Für einen kurzen Moment wird nochmals der Route 95 gefolgt. Steil den Wald hinauf wird ein grosser Picknickplatz mit Feuerstelle erreicht. Gleich hinter dem Rastplatz verzweigt sich der Weg. Einem schmalen Pfad in Richtung Les Recrettes folgend, entfaltet sich nach knapp 10 Minuten eine verwunschene Märchenlandschaft. Der Rummel am Wasserfall scheint weit weg. Die mit Moos bewachsenen Felsblöcke im Buchen-Fichten-Mischwald könnten kaum idyllischer sein. Der Pfad steigt weiterhin relativ steil an. Der Abzweiger in Richtung Hôtel du Saut bleibt unbeachtet. Mit etwas Glück können links unter der senkrechten Felswand von Vieille Côte Gämsen beobachtet werden.



MAMMUT
ALPINESCHOOL

alpineschool.mammut.ch

atupri.ch

atupri

Der Gesundheitsversicherer

Etwas weiter oben bestätigen Bohrhaken die Vermutung, dass in diesen Felsen nicht nur Tiere klettern.

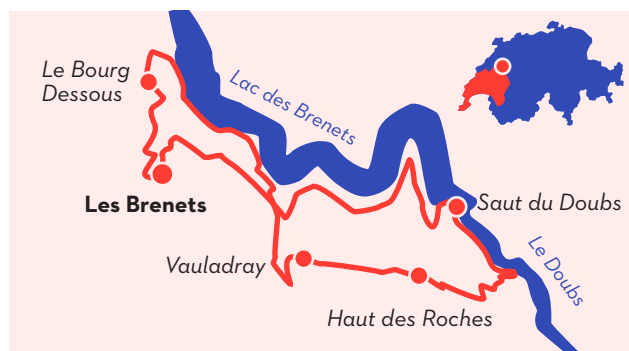
Zwischen den senkrechten Felsen schlängelt sich der Weg durch die zauberhafte Landschaft. Nach der Grotte des Faux-Monnayeurs führt der Wanderweg über eine mit Ketten gesicherte Natursteintreppe (Punkt 949). Kurz darauf wird ein kleines Fahrsträsschen erreicht. Hier zeigt der Wegweiser mit der Aufschrift «Tourisme Pédestre» nach links. Um auf direktem Weg zu den Höfen von Vauladray zu gelangen, wird rechts abgebogen. Wer links abbiegt, macht eine Zusatzschleife über Le Cernil-Girard, gelangt aber schliesslich ebenfalls nach Vauladray.

Dorfrundgang zum Schluss

In Vauladray weisen die Schilder den Weg zurück nach Les Brenets. Über die Combe à l'Ours gelangt man zurück zur Strasse der Route 95. Statt zur Schiffländte wird diesmal der Weg durch das Dorf gewählt. Am Dorfrand wird ein grosser Spielplatz die Kleinen begeistern. Vorbei an der Kirche führt der gelb ausgeschilderte Weg zurück zum Ausgangspunkt.

Valérie Chételat
Wanderleiterin Mammot Alpine School

SAUT DU DOUBS, NE



NATUR													
KULTUR													
FAMILIE													
KONDITION													
		J	F	M	A	M	J	J	A	S	O	N	D
JAHRESZEIT													

LES BRENETS – LE BOURG-DESSOUS – SAUT DU DOUBS – HAUT DES ROCHES – LES BRENETS

START Les Brenets

ZIEL Les Brenets

CHARAKTERISTIK Einfache bis mittelschwere Rundwanderung mit zahlreichen Abkürzungs- und Verlängerungsmöglichkeiten.

ANREISE Mit dem Zug bis Les Brenets

RÜCKREISE Mit dem Zug bis Les Brenets

ROUTE Les Brenets, 866 m ü. M. – Le Bourg-Dessous, 756 m ü. M. – Hôtel du Saut, 753 m ü. M. – Saut du Doubs, 736 m ü. M. – Haut des Roches, 949 m ü. M. – Vauladray, 954 m ü. M. – Les Brenets, 866 m ü. M.

ZEIT ca. 3,5 Stunden

SCHWIERIGKEIT T1, kurze Strecken T2

DISTANZ 9 km

HÖHENDIFFERENZ Aufstieg 440 Hm, Abstieg 440 Hm

AUSRÜSTUNG Normale Wanderausrüstung, evtl. Wanderstöcke, Picknick (Feuerstelle unterwegs).

VERPFLEGEUNGSMÖGLICHKEITEN Diverse Einkehrmöglichkeiten in Les Brenets sowie bei den Schiffsanlegestellen.

WANDERKARTEN Wanderkarte 231T Le Locle 1:50'000 oder Landeskarte 1143 Le Locle 1:25'000

FAMILIENTIPP Im nahe gelegenen Le Locle kann im Château des Monts das Musée d'Horlogerie besucht werden (www.mhl-monts.ch).

GEHEIMTIPP Architekturinteressierte machen einen Zwischenstopp im städtebaulich faszinierenden La Chaux-de-Fonds auf 1'000 m ü. M.

INFO

www.parcdoubs.ch

www.j3l.ch